

VARIA – SEITE 4–5

Produktion Sport-Revue

MÄNNERRIEGE – SEITE 8–9

Mit Helene Fischer in Island

FÜR SPORT UND FREIZEIT
TV | OLTEN

SPORT REVUE

WWW.TVOLTEN.CH

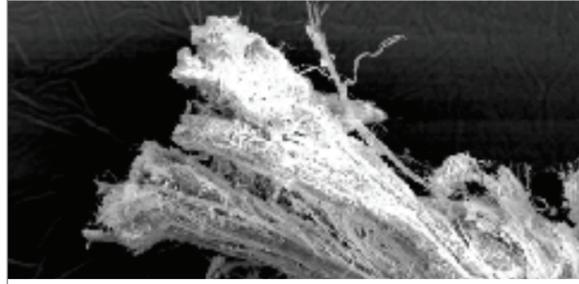


ENERGIE FÜR DIE REGION

STROM. GAS. WASSER.
WWW.AEN.CH

Aare Energie AG
Solithurnstrasse 21
Postfach, 4601 Olten
Telefon 062 205 56 56
info@aen.ch

i.m.p



SUVA: Prüfen Sie vor 1990 erstellte Objekte auf Asbest.

IMP Bautest AG ist anerkannte Prüfstelle der SUVA

IMP Bautest AG
Institut für Materialprüfung, Bauberatung und Analytik
Hauptstrasse 591 • CH-4625 Oberbuchsitzen
info@impbautest.ch • www.impbautest.ch

innovativ aus Tradition



MÜLLER-STEINAG ELEMENT AG

Wir produzieren vorgefertigte Betonelemente von höchster Qualität. Prompt, wirtschaftlich und zuverlässig. Mit erstklassigem Service von A–Z. Wir bieten innovative Lösungen für alle Bereiche der Bauindustrie. Produkte unserer Marken **BRUN, CAVAG, FAVERIT®, ZANOLI.**

MÜLLER-STEINAG ELEMENT AG | Werk Däniken | 0848 200 210 | www.mueller-steinag.ch

Alles aus einer Hand durch die Verkaufsgesellschaften der MÜLLER-STEINAG Gruppe: CREABETON BAUSTOFF AG, MÜLLER-STEINAG BAUSTOFF AG und MÜLLER-STEINAG ELEMENT AG.

Varia	4–7
Produktion Sport-Revue Laufworkshop im Stadion Kleinholz Olten: «Mit Freude zu gesundem Laufen» AKBRUN	
Männerriege	8–9
Mit Helene Fischer in Island	
Leichtathletik	10–12
Regionale Ausscheidung UBS Kids Cup 26. Mai 2018 SVM Wettkampf Nationalliga C Regionenmeisterschaften Zentralschweiz Solothurner Kantonale Einkampfmeisterschaften 6./8./9. Juni 2018 Regionalfinal Mille Gruyère in Liestal	
Damenriege	13
Letzte Turnstunde vor Sommerferien	
Ringens	14
Diplome für die Oltner Ringer	
Volleyball	15–16
Ab in die Sommerpause!	
Faustball	17–18
Gemütlicher Riegentag mit Grillplausch Zwischenstand Sommersaison	
Biken	19–21
Mountainbike	
Adressen TVO	22
Agenda / Inserenten	23

FÜR SPORT UND FREIZEIT
TV/OLTEN

Impressum
Die «Sport-Revue» ist ein Organ des TV Olten. Die «Sport-Revue» erscheint mindestens viermal im Jahr und wird allen Mitgliedern zugestellt; sie ersetzt seit August 1992 die Broschüre «Der Oltner Turner».

Herausgeber
Turnverein Olten
4600 Olten

Internet
www.tvolten.ch

Redaktion
Kaspar Riediker (Leitung)
Anna-Katharina Bon (Leichtathletik)
Rilana Moser (Volleyball)
Marco Campigotto (Faustball)
Marc Schaffner (Ringens)
Hans Eberhard, Ruedi Hartmann (Männerriege)
Annette Buchser (Damenriege)

Konzept, Beratung und Produktion
Dietschi Print&Design AG, Olten

Gestaltung, Layout
Dietschi Print&Design AG, Olten
Paula Di Battista

Inserate
TV Olten, Kaspar Riediker
Dufourstrasse 35, 5000 Aarau
kaspar.riediker@tvolten.ch
Telefon P 062 823 28 18

Adressmutationen
Florinda Palermo
Fahrweidstrasse 11, 8951 Fahrweid
register@tvolten.ch
Telefon M 079 695 29 70

Titelfoto
Erwin von Arx

Druck
dietschi
PRINT&DESIGN.OLTEN
Dietschi Print&Design AG, Olten

• Ausgabe 3/2018, 27. Jahrgang, August 2018
• Die «Sport-Revue» Nummer 4/2018 erscheint im Oktober 2018
Redaktionsschluss: 24. September 2018

Liebe Leserinnen und Leser der Sport-Revue

Mit Auto und Velo haben unsere Turner isländische Wildnis und toskanische Hügel durchstreift. Mit wunderschönen Bildern sind sie heimgekehrt. Geniessen Sie die Beiträge der Männerriege und der Mountainbiker.

In eigener Sache: Alle drei Monate halten Sie die neue Ausgabe unserer Vereinszeitschrift in den Händen. Nach mehr oder weniger intensiver Lektüre landet sie im Altpapier. Haben Sie sich eigentlich auch schon mal die Frage gestellt, wie die Sport-Revue zustande kommt und wer daran beteiligt ist? Wir lüften für einmal den Schleier und zeigen Ihnen, was alles zur Produktion unseres Hefts benötigt wird. Wer weiss, vielleicht heben Sie es ab heute ja sogar auf!

Sportliche Grüsse
Kaspar Riediker, Leiter Redaktionskommission

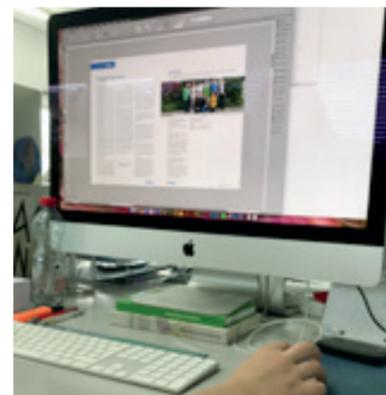
Produktion Sport-Revue

Text: Kaspar Riediker

Alle drei Monate trifft sich eine bunt gemischte Gruppe von Vertretern aller Riegen, die Redaktionskommission der Sport-Revue. Gemeinsames Ziel: die Planung der kommenden Ausgabe unseres Vereinsorgans. In einem Sitzungszimmer der Dietschi Print&Design AG, unserem Layout- und Druckpartner, wird zuerst die letzte Ausgabe kommentiert, kritisiert und gelobt. Bilder und Text müssen in einem guten Verhältnis zueinander stehen, beides soll in optimaler Qualität daherkommen. Auch das Layout wird im Detail betrachtet: Sind die einleitenden Worte, der Lead, in vernünftiger Länge gehalten, haben wir die Bildlegenden einheitlich gestaltet, sind die Kontraste der Bilder und Tabellen genügend? Dies sind nur einige wenige der Punkte, welche in konstruktiver Weise kommentiert werden. Immer geht es darum, aus den weniger gelungenen Details der alten Ausgabe Lehren zu ziehen und die Qualität der kommenden Ausgabe damit nochmals zu verbessern. Die Mischung macht es aus. Einerseits bezüglich der Inhalte, da unser Ziel jedes Mal ist, aus allen Riegen einen Beitrag zu bringen. Andererseits bezüglich der Redaktionskommission: Vom pensionierten Bildprofi über die motivierten Riegenvertreter mit unverbraucher Sicht aufs Heft bis zur Polygrafin – sie alle arbeiten daran, Ihnen einmal im Quartal ein hochstehendes Heft zu liefern, welches Freude bereitet, zum Mitturnen animiert und ein professionelles Schaufenster für die Öffentlichkeit darstellt.

Zeitlicher Ablauf

Heute halten Sie die dritte Ausgabe des Jahres vor sich, das nächste Heft erscheint erst in einem Vierteljahr. Da bleibt ja viel Zeit dazwischen, könnte man meinen. Weit gefehlt: Das Erscheinen der Sport-Revue ist auch gleich der Startschuss für die Produktion der nächsten Ausgabe. Der Redaktionsleiter lädt die Kommission zur Redaktions-sitzung in zwei Wochen ein. Dort wird,



wie eingangs beschrieben, das alte Heft analysiert und das neue geplant. Die Redaktoren haben dafür in ihrer Riege Ideen gesammelt und bringen diese in die Sitzung mit. Im darauf folgenden Monat werden mit viel Engagement die vereinbarten Texte und Bilder geschrieben und geschossen. Bald schon drängt der Redaktionsschluss und für die letzten Texte muss auch schon mal eine Nachtschicht eingelegt werden.

Wir haben nun Halbzeit und geben den Stafettenstab an unsere Designspezialistin weiter. In den letzten Jahren war dies Rebekka Müller, auf die aktuelle Ausgabe hin hat sie die Aufgabe an Paula Di Battista weitergegeben. Als Polygrafin bringt sie die diversen Texte und das Bildrohmaterial in eine stimmige Form. Sie mahnt die säumigen Autoren, achtet darauf, dass das Verhältnis von Bild und Text ausgewogen ist, bestimmt die optimalen Bildausschnitte, bearbeitet die Bilder, sorgt für eine saubere Anwendung des Designs, legt die Referenzen im Inhalts- und Inserentenverzeichnis an, prüft die Vollständigkeit der Autorennennung und stimmt sich mit den Autoren ab ... die Aufzählung könnte noch verlängert werden. Man sieht: Dies ist eine vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe. Wenn man bedenkt, dass Dietschi Print&Design AG diese Verantwortung jeweils einer Lernenden im zweiten oder dritten Lehrjahr überträgt: Respekt!

Etwa zwei Wochen vor dem Druck bekommt der Redaktionsleiter ein erstes Mal die neue Ausgabe zu Gesicht. Noch fehlt die Korrekturlesung von Seite der Druckerei. Doch für eine erste Beurteilung des Hefts ist nun der richtige Zeitpunkt: Kommen die gewünschten Schwerpunkte richtig zur Geltung? Sind die Tabellen übersichtlich und haben wir wirklich alle Beiträge eingebaut? In der Woche vor der Drucklegung wird von allen Autoren das Gut zum Druck eingeholt. Zu diesem Zeitpunkt sollten auch sämtliche Tipp- und Interpunktionsfehler bereits ausgemerzt sein.

Parallel hat der Redaktionsleiter die aktuellen Adressdaten aus dem zentralen Vereinsregister erhalten und reicht die Etikettenbögen zeitgleich mit dem finalen GzD ein.

Die Polygrafin übergibt das Heft nun der Druckerei, welche mit der modernen Bogenoffsetmaschine im Grossformat im Handumdrehen aus den weissen Papierbögen das Heft druckt, welches Sie nun in den Händen halten. Dazwischen liegen allerdings noch die Etikettierung und Versandvorbereitung sowie der Versand mit der Briefpost.

Und schon ist wieder ein Vierteljahr vergangen. Allen Beteiligten darf ich hier im Namen des TVO-Vorstandes ein grosses Lob aussprechen. Aber auch mein Respekt vor den Produzenten eines Wochenmagazins oder einer Tageszeitung ist gehörig gewachsen.

Finanzierung

Noch ein Wort zu den Finanzen. Unser schönes Heft wäre nicht möglich ohne unsere langjährigen Inserenten. Wir machen zwar möglichst viel in Freiwilligenarbeit, aber die Produktion kann nicht gratis erfolgen. Bitte unterstützen Sie unsere Inserenten und damit die Sport-Revue, indem Sie diese bei Ihren Einkaufsentscheidungen berücksichtigen. Think globally, act locally!

Porträts

Die ganze Produktion steht und fällt mit engagierten Redaktionsmitgliedern. Wir möchten auch sie nun mal ins Rampenlicht stellen:

Foto: Filip Vrtic



Erwin von Arx



v.l.n.r.: Hans Eberhard, Annette Buchser, Marco Campigotto, Ruedi Hartmann, Kaspar Riediker, Marc Schaffner, Paula Di Battista, Rilana Moser, Rebekka Müller
Nicht auf dem Foto: Anna-Katharina Bon

Hans Eberhard, Männerriege

Beruf: pensionierter Schriftsetzer und Layouter
Hobbys: Fotografie und Gestaltung
11 Jahre im Vorstand der Männerriege & 10 Jahre Sport-Revue

Annette Buchser, Damenriege

Beruf: Rechnungsführerin BBZ Olten
Hobbys: Sport, Reisen, Jassen
Motiv fürs Engagement: Etwas fürs Vereinsleben beitragen

Marco Campigotto, Faustballriege

Beruf: Kaufmännischer Angestellter
Hobbys: Sport im Allgemeinen, Reisen, Freunde und Familie
Motivation für Engagement in der Sport-Revue: Es freut mich, die innenrieglichen Aktivitäten in Form der Sport-Revue nach aussen tragen zu können. Zudem macht mir das Verfassen und Schreiben der Texte Spass.

Ruedi Hartmann, Männerriege

Mitarbeit seit 2009 mit knapp 30 Beiträgen.

Kaspar Riediker, TVO Vorstand

Beruf: Elektroingenieur
Hobbys: Haus und Garten, Volleyball, Famiglia
Engagement: ein einladendes Schaufenster unseres Vereins mitgestalten

Marc Schaffner, Ringerriege

Beruf: Journalist
Hobbys: Ringen, Shinkendo (japanischer Schwertkampf), Fitness, Gitarre

Motivation für Engagement in der Sport-Revue: Ringen ist in der Schweiz eine Randsportart und die Ringerriege TV Olten ist noch relativ klein. Es ist mir ein Anliegen, diesen interessanten Sport bekannter zu machen und ihm zu mehr Akzeptanz zu verhelfen.

Rilana Moser, Volleyballriege

Beruf: Kindergärtnerin
Hobbys: Sport, Hundespaziergänge, Reiten, Freunde & Familie
Motivation für das Engagement in der Sport-Revue: Das Verfassen von Texten fällt mir leicht und ich mag es zu schreiben. Zudem übernehme ich gerne ein Amt in der Riege und ich bin allen dankbar, die einen Beitrag zum Vereinsleben leisten.

Anna-Katharina Bon, Leichtathletikriege

Beruf: Sozialarbeiterin Erwachsenen- und Alterspsychiatrie
Hobbys: Garten, Gärtnern; Natur, auch wandernd erleben; am, im, auf dem Wasser sein; Lesen; Musik, Singen
Engagement: klassische Freiwilligenarbeit i.S. einen kleinen Beitrag leisten in der Gesellschaft, v.a. auch noch mit anderen Aufgaben in der LA; bringt interessante Begegnungen, lerne Technisches dazu; schreibe gerne

Erwin von Arx, Leichtathletikriege

Beruf: pensionierter Maschinen- Elektrozeichner
Hobbys: Fotografieren, Haus und Garten, Reisen
Bin seit 1964 im TVO. War aktiver Leichtathlet, danach ging's lückenlos zur «LA-Helfertruppe». Kann leider an unseren LA-Anlässen nie fotografieren, da ich immer als Zeitnehmer tätig bin. Es freut mich mit meinen Bildern einen Beitrag für die Sport-Revue zu leisten.

Laufworkshop im Stadion Kleinholz Olten: «Mit Freude zu gesundem Laufen»

Zur Vorbereitung auf www.akbrun.ch geeignet.

Text: Kristina da Fonseca-Engelhardt und Chantal Bernet, Foto: Peter Engelhardt

Kristina da Fonseca-Engelhardt (46) und Chantal Bernet (42) offerieren einer limitierten Teilnehmerzahl im August einen Laufteknikkurs im Stadion Kleinholz Olten. Seit jeher ist für die beiden engagierten TV Olten-Sportlerinnen und -Mütter Bewegung Leidenschaft und Lebensquelle. Die ausgebildeten, erfahrenen Erwachsenensport- und J+S-Leiterinnen vermitteln ihre Begeisterung und ihr Wissen fachkompetent. Als erfolgreiche Läuferinnen wissen sie, dass Techniktraining zu einem gesundem, integralen Training gehört. Freude, ein tolles Laufgefühl und Verletzungsprophylaxe bilden das Fundament des Kursangebotes. Es gibt folgende Daten für den Laufworkshop: 17./24./31.8./21.9 um jeweils 18.15 – 19.45h.

Als Mittelstreckenläuferin konnte Kristina während ihrer Karriere grosse internationale Erfolge erreichen (2. Pl. Team Europacup, Cross Militär WM, TopTen EM). Auch heute läuft sie in der internationalen Altersklasse vorne mit. Nach der Profisportlaufbahn studierte sie Medizin und sammelte wertvolle Erfahrung als Assistenzärztin (Psychiatrie). Ihrer Berufung und Herzensangelegenheit geht sie seit 2018 als Ärztin und ernährungspsychologische Beraterin nach: Mit Bewegungs- und Ernährungscoaching begleitet sie Menschen jeglichen Alters auf dem Weg zu einer gesunden Lebensweise. Chantal ist erfahrene Erwachsenenbildnerin (SVEB), ein Bewegungsmensch und mit Leidenschaft sportlich aktiv. Sie zählt national zu den TopTen-Masters im Berg- und Traillauf. Ihr Wissen gibt sie in Fachkursen weiter. [Facebook.com/arztcoaching.dafonseca](https://www.facebook.com/arztcoaching.dafonseca), arztcoachingolten@bluewin.ch, 077 467 46 13



Kristina da Fonseca-Engelhardt/Chantal Bernet

Den Erfolg sehen.

adidas Puma Julbo Alpina etc.

Olten | www.trotter.ch | Lenzburg

TROTTER

SEHEN TOTAL

Sportbrillen

Topmoderne Sportbrillen für jede Sportart – auch mit Korrekturgläsern.

Trotter Optik Olten AG | Altstadt | Hauptgasse 24 | 4603 Olten | optik@trotter.ch

Trotter Optik Olten AG | Sälipark | Louis Giroudstr. 26 | 4601 Olten | www.trotter.ch

AKB Run

«Abschluss der Laufserie in Olten»

Text: Hansrudolf von Arx

Unter dem Patronat der Aargauischen Kantonalbank AKB wird dieses Jahr eine neue Laufserie mit 7 Läufen gestartet. Die Läufe finden jeweils an einem Mittwochabend vom 15. August bis 26. September statt.

Der Hauptzweck der Veranstaltungen besteht darin, die Bevölkerung vermehrt zur Bewegung und zum Laufen zu bringen. Neben 6 Läufen im Kanton Aargau fällt unserem Verein die Ehre zu, den Schlusslauf in Olten zu organisieren. Eine Gruppe ist momentan dabei, die Platzorganisation optimal vorzubereiten, damit wir für den Finalabend gerüstet sind.

Durchführungsorte siehe Flyer.

Es werden folgende Kategorien ausgetragen, wobei die männlichen und weiblichen Teilnehmer separat rangiert werden.

Cross Jg. 2009/2010 M/K 1 km
 Rock Jg. 2007/2008 M/K 1 km
 Mega Jg. 2005/2006 M/K 2 km
 Hard Jg. 2003/2004 M/K 2 km
 Siegerehrungen um 18.30 Uhr.

Die Kategorie Erwachsene, Jg. 2002 und älter wird in einem Lauf gestartet. Dabei kann zwischen 5 km und 10 km gewählt werden.

Sämtliche Läuferinnen und Läufer erhalten bei ihrem 1. Start ein Starterbag, ein T-Shirt, ein Getränk und einen Essensgutschein.

Die Startgelder sind wie folgt festgelegt:

Hauptlauf 5 km Fr. 19.00
 Hauptlauf 10 km Fr. 25.00
 Kinder starten gratis.

Unsere Aufgaben für die Abwicklung des Anlasses lassen sich wie folgt beschreiben:

- Erfassung Nachmeldungen, Bürobeihilfe, Wertsachendepot
- Organisation Start- und Zielbereich mit Getränkeabgabe etc.
- Streckenmarkierungen und Stellen von Streckenposten
- Werbung für unseren Anlass
- Kontakte zu den öffentlichen Institutionen

Für die Bewältigung unserer Aufgaben benötigen wir ca. 25 Personen aus allen Riegen. Janine Linggi wird bei allen Riegenverantwortlichen die entsprechende Suche vornehmen.

Wir sind natürlich daran interessiert, dass viele unserer Schülerinnen und Schüler aktiv an diesem Anlass teilnehmen. Gleichzeitig ist es uns ein Anliegen, dass auch ältere Semester unseres Vereins die 5- oder 10km-Strecke bewältigen.

Zur Vorbereitung bieten unsere Läuferinnen und Leiterinnen Kristina Da Fonseca-Engelhardt und Chantal Bernet einen Workshop an, bei dem nebst praktischer Arbeit auch viel Wissen über den ganzen Laufbereich vermittelt wird. Siehe den nebenstehenden Artikel.

Details zum AKBRUN mit den entsprechenden Links zur AKBRUN-Seite findet ihr auf unserer Website tvolten.ch.

DATEN LAUFSERIE 2018

15.08. Mutschellen
 22.08. Aarau
 29.08. Untersiggenthal
 05.09. Brugg
 12.09. Baden
 19.09. Frick
 26.09. Olten

DISTANZEN 2018

Kinder = 1 km | 2 km
 Erwachsene = 5 km | 10 km

ALLE KINDER STARTEN GRATIS!

AKB Kunden profitieren von vergünstigten Startplätzen.

3, 2, 1... RUN!

AKBRUN
 JETZT STARTPLATZ SICHERN www.akbrun.ch

Mit Helene Fischer in Island

2017 unternahmen Erwin von Arx und René Laesser zusammen eine 10-tägige Fotoreise

Text: René Laesser, Fotos: Erwin von Arx und René Laesser

Die Grundlage zu dieser Reise wurde bereits 2005 gelegt, als wir mit dem Fotoclub des damaligen gemeinsamen Arbeitgebers in Paris unterwegs waren. Tag und Nacht waren wir auf Achse. In der Zwischenzeit wurden es bereits unzählige Stunden, bei denen wir unser Hobby pflegen durften. Bereits 2015 besuchten wir Island für einen Kurztrip, und wir beschlossen, beim zweiten Mal eine grössere Tour zu unternehmen. Ab dem Flughafen Keflavik starteten wir unsere Reise im Gegenurzeiger mit unserem 4x4-PW um die Insel. Im Süden liegen einige der bekannten Wasserfälle, wir fuhren aber auch südlich des Vulkans Eyjafjallajökull vorbei, welcher 2011 seine letzte grosse Eruption hatte, metertiefe Aschenfelder hinterliess und den Flugverkehr in ganz Europa beeinträchtigte. Wir fotografierten Felsformationen am Meer im Abendlicht, Eisschollen von Gletscherabbrüchen in Seen. Und natürlich viele Landschaftsbilder mit tollen Wetterstimmungen. A propos Wetter: Ja, das Wetter ändert wirklich sehr schnell! Mal bedeckter Himmel, dann wolkig. Und dies bei meist 6-10 °C. Sogar stahlblauen Himmel hatten wir! Einmal sogar fast 20 °C. Und das Wichtigste: Vom Regen blieben wir weitgehend verschont! Die Unterkünfte hatten wir alle schon weit voraus gebucht, von Guesthouses bis zu einfachen Hotels. Deren Kosten sind in den letzten zwei Jahren aufgrund

des Reisebooms stark angestiegen, wie auch die allgemeinen Lebenshaltungskosten. Die Preise sind zum Teil sogar höher als in der Schweiz! Ein grosses Bier, eine Pizza und ein Kaffee kosteten CHF 50.–. Kein Wunder, dass wir oft auch nur einfache Sandwiches assen. Höhepunkte unserer Reise waren jeweils die Naturstrassen, teilweise mit tiefen Schlaglöchern weitab jeder Zivilisation, natürlich auch ohne Radioempfang. Da kam u.a. die Musik von Helene Fischer auf dem Handy von René gerade recht. Die letzten zwei Tage durchquerten wir die ganze Insel von Norden nach Süden. Hier waren nur 4*4-Pws zugelassen. Wir kamen an erloschenen Vulkanen mit tiefblauen Seen vorbei, konnten in heissen Quellen bis 40°C baden, konnten Bauern beim Zusammentreiben der Schafe auf den endlosen Weiden beobachten und mussten auch viele knietiefe Bäche durchfahren. Vorgängiges Rekognoszieren der besten Stelle zum Passieren war Pflicht. Also Schuhe ausziehen und ins eiskalte Wasser steigen ... Ein wahres Abenteuer! Zu Hause wartete eine Unzahl von Fotos auf deren Bearbeitung. Und nun ist schon wieder die nächste Reise in Planung. Helene Fischer hat bereits auch wieder zugesagt!

Weitere faszinierende Bilder von verschiedenen Reisen von Erwin von Arx unter <https://www.erwinvonarx.ch/reisen/>



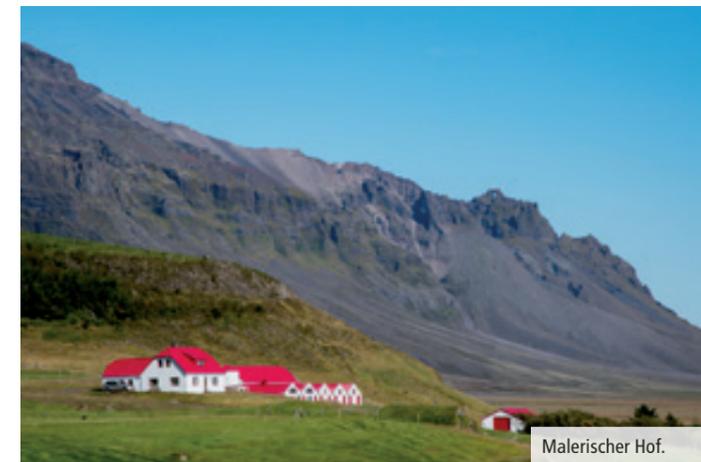
Einer der schönsten Wasserfälle auf Island ist der Goðafoss im Nordosten der Insel, bei dem auf einer Breite von 158 m das Wasser des Flusses Skjálfafljót 11 m in die Tiefe fällt.



René und Erwin vor dem Hverfjall-Krater.



Hafrahvammagljufur Canyon, mit Überlauf des Halslon Stausee.



Malerischer Hof.

Glückwünsche zum Geburtstag

Wiederum dürfen wir Kameraden herzlich zum Geburtstag gratulieren!

85 Jahre **Kurt Lanz**,
am 14. September 2018

65 Jahre **Rolf Linggi**,
am 29. September 2018



Erwin im knietiefen Wasser bei der Flussüberquerung.



Schafsbauer auf den endlosen Weiden.

SVM Wettkampf Nationalliga C

Die Frauen schaffen nach hartem Kampf den Ligaerhalt. Die Männer steigen nach hervorragenden Leistungen in die Nationalliga B auf.

Text: Stefan Grob, Foto: Daniel Maritz

Am Samstag, 2. Juni fanden in Hochdorf die Schweizerischen Vereinsmeisterschaften (SVM) statt. Die Mannschaft der Frauen hatte auch dieses Jahr wieder Mühe, genügend Wettkämpferinnen für ein starkes Team aufzutreiben. In die Bresche mussten viele ganz junge Athletinnen springen. Trotzdem gelang, wenn auch nur ganz knapp, der Ligaerhalt. Bei den Männern war ein grösseres und erfahreneres Team am Start. Dank sehr guten Leistungen gelang mit dieser Mannschaft der Aufstieg in die nächst höhere Liga – Nationalliga B.

Ausserdem liefen die Sprinter auch noch in den jeweiligen Staffeln.

Wichtige Oltner Teamstützen und Punktesammler für die Mannschaften der LG Solothurn WEST waren:

Kristian Eng	100 Meter	11.41 (PB)	10 Punkte
Tobias Eichelberger	800 Meter	2:07.04	6 Punkte
	3000 Meter	10:40.06	5 Punkte
Gian Baumann	800 Meter	2:21.27	3 Punkte
Dario Graber	Weit	5.90 m	5 Punkte
Anna Loosli	100 Meter	13.34	3 Punkte
	Weit	5.10 m (PB)	10 Punkte



Gesamtes SVM-Team

Regionalfinal Mille Gruyère in Liestal

Der grosse Einsatz aller Jahrgänge am traditionellen Regionalfinal wurde mit vielen persönlichen Bestleistungen belohnt. Text: Hansruedi von Arx

8 Athletinnen und Athleten sind zu diesem Wettkampf angetreten und erreichten tolle Resultate. Während die Jahrgänge 2009 bis 2011 einen 600 m-Lauf absolvieren mussten, galt es für die älteren Jahrgänge, 1000 m zu laufen. Ein Podestplatz blieb uns verwehrt. Josua Heller platzierte sich als 4. knapp hinter den Medaillenrängen. Toll war auch der Einsatz aller Teilnehmenden; sie gaben alles. Ein Beweis dafür ist auch, dass sehr viele persönliche Bestleistungen gelaufen wurden.

Resultate

600 m

5. Alessio Schrader Jg. 09	2.14.18
11. Rebecca Snow Jg. 10	2.32.71

1000 m

Jg. 05	
10. Tabea Studer	3.34.57 PB
Jg. 06	
4. Josua Heller	3.23.86 PB
6. Janis Widmer	3.28.59 PB
9. Marvin Reimann	3.36.44
13. Finn Kaufmann	3.51.02 PB
Jg. 08	
21. Sina Widmer	4.07.19 PB

Regionenmeisterschaften Zentralschweiz

Erfolgreicher Oltner Nachwuchs auch überregional

Text: Christine Moll und Anna-Katharina Bon, Fotos: Matthias Moll

Am 23./24. Juni 2018 fanden in Muttenz die Regionenmeisterschaften Zentralschweiz statt. Vom TV Olten nahmen David Beck, Kristian Eng, Dario Graber, Dario Berger, Lukas Berger, Lola Jordi und Joelle Waldegg teil.

Bei schönstem Wetter und idealen Temperaturen konnten die Athletinnen und

Athleten ihre Wettkämpfe absolvieren. Entsprechend gut fielen auch die Resultate aus. Kristian Eng gewann sowohl im 100 m- als auch im 200 m-Lauf (mit persönlicher Bestzeit) die Silbermedaille. Auch David Beck sicherte sich mit einer neuen persönlichen Bestleistung im Stabhochsprung mit 4.10 m die Sil-

bermedaille. David erreichte zudem im Kugelstossen, Speerwerfen sowie im Diskuswerfen jeweils den Final der 8 Besten.

Dario Graber konnte sich für den 100 m-Final qualifizieren, beendete das Rennen jedoch auf dem undankbaren Platz 4.



Lola Jordi in Aktion



Wohlverdiente Silbermedaillen für Kristian Eng ...



... und David Beck.

Solothurner Kantonale Einkampfmeisterschaften 6./8./9. Juni 2018

Die LA-Riege Olten führte auch dieses Jahr die EKM erfolgreich durch und durfte einige erfreuliche Resultate von Athletinnen und Athleten aus den eigenen Reihen verbuchen.

Text: Anna-Katharina Bon, Fotos: Margrit Stäheli und Kurt Schibler

Die EKM lockten v.a. am Samstag bei den Jungen und Jüngsten viele Sportler/innen an. Bei sehr angenehmen Wetterverhältnissen lieferten sich alle faire und engagierte Wettkämpfe. Auch Ausserkantonale nutzten die Gelegenheit, sich mit ihren Gegner/innen zu messen. Wiederum durften wir auch Masters austragen. Die Hammerwerfer verteidigten die Oltner Ehre mit viel Erfolg: Bei den

Männern (7.26 kg) machten sie den Wettkampf unter sich aus, mit Sieg durch Jürg Stäheli (31.93 m), in den Masters (6 kg) erreichten Jürg Stäheli, Beat Näf und Connie Hodel ebenfalls den 1. bzw. 2. Platz. Die 1500 m lief Kristina da Fonseca-Engelhardt in 5.01.89. Viele haben tolle persönliche Leistungen erbracht und einen Podestplatz oder guten Rang erzielt, auch wenn hier na-

mentlich nur die Kantonalmeister/innen Erwähnung finden. Wie immer können die Resultate und auch Bilder auf unserer Website abgerufen werden!
David Beck U18 Stab/Hoch/Kugel 5kg/
Speer700gr
Kristian Eng U18 100m
Janis Widmer U14 80Hü
Mattia Ribaldo U14 Kugel 3 kg
Joelle Julia Waldegg U14 Hoch



Jessica Marti meistert den Hürdenlauf mit Bravour.



Und los! Janis Widmer (gl) und Marvin Reimann.



Lukas Berger lässt sich nicht vom Ziel abbringen.



Tabea Studer zielgerichtet

Letzte Turnstunde vor den Sommerferien

Text und Foto: Annette Buchser



Traditionell wird die letzte Turnstunde vor den Sommerferien nicht in der Turnhalle, sondern im Freien abgehalten. In diesem Jahr trafen sich an einem schönen Sommerabend 28 Turnerinnen zu einer abendlichen Kurzwanderung von Olten Richtung Aarburg. Bei angeregten Gesprächen verging die Zeit

wie im Flug und die Gruppe erreichte das Restaurant Höfli. Dort genoss man die wunderbare Aussicht ins Mittelland, das gute Essen sowie die Geselligkeit. Viel zu schnell verging die Zeit und bei Dunkelheit nahmen die Frauen den Heimweg unter die Füsse.

*Wir kümmern uns um die Getränke,
Sie sich um die Gäste.*

 **Brunner
Getränke AG**
Gretzenbach

Ihr Fachberater für Wein · Bier · Mineral · Kaffee
www.brunnergetraenke.ch

Diplome für die Oltner Ringer

An den Nachwuchsturnieren in Therwil und Brunnen hat es die Ringerriege TV Olten leider nicht auf den Podest geschafft, aber immerhin konnte sie einige Diplome mit nach Hause nehmen.

Text: Marc Schaffner, Fotos: Yabgu R. Balkaç und Naser Alimi

Die Ringerriege setzt jeweils verschiedene Schwerpunkte im Jugend- und im Erwachsenenentraining. Mit dem Beginn der Wettkampfsaison war dies bei den Jugendlichen naturgemäss die Turniervorbereitung. Im zweiten Quartal stand das Freistil-Nachwuchsturnier des Zentralschweizerischen Ringerverbands (ZRV) in Therwil auf dem Programm. Jugendtrainer Yabgu R. Balkaç trat am 26. Mai mit zwei Ringern an, Juriy Fürst und Giuliano Roten. Sie hatten sich keine leichte Aufgabe gestellt, denn ihre Kategorie Jugend B war mit 32 Teilnehmern aus starken Ringerclubs und Riegen besetzt. Juriy Fürst hatte fünf Kämpfe in der Gewichtsklasse 4 zu bestreiten, Giuliano Roten musste drei Mal in der Gewichtsklasse 6 kämpfen. In der Schlussrangliste lag Juriy auf Platz 6, Giuliano auf Platz 4, das heisst, beide konnten ein Diplom mit nach Hause nehmen. In den Kategorien Jugend A und Piccolo nahm diesmal niemand aus Olten teil.



Felix bringt seinen Gegner zu Boden.



Juriy (blau) nahm an zwei Turnieren teil.

Am 17. Juni ging es dann ans Nachwuchsturnier des Ostschweizer Ringerverbandes (ORV) in Brunnen. Felix Klay konnte sich bis auf den 5. Rang vorkämpfen und erhielt das Diplom. Juriy Fürst ging diesmal leider leer aus mit dem 7. Rang.

Im Training der Aktiven ging es im ersten Quartal des Jahres darum, drei Griffe aus dem Stand und drei Griffe am Boden zu lernen und zu üben. Im zweiten Quartal setzte Aktiventrainer Naser Alimi den Schwerpunkt einerseits auf Kondition, andererseits auf den Kampf. In jedem Training mussten die Ringer einen Parcours absolvieren: in den ersten paar Wochen Liegestützen, aus der Bodenposition über Stangen springen, Trizeps-Kraftübung auf zwei Bänken, dann in den nächsten Wochen Laufen, Slalom durch die Kletterstangen und Kästen überwinden. Als Ergänzung absolvierten die Aktiven auch einmal die «1000er-Treppe» in Aarburg.

Die Anstrengung zahlte sich aus, denn je länger je mehr verbesserte sich die Ausdauer, was sich auch im Ringen zeigte. In den letzten Wochen wurde das Konditionsprogramm auf ein lockeres Einlaufen und 20 Sekunden lang Griffe ziehen reduziert und dafür der Fokus auf das Ringen gelegt. Bei Kämpfen von drei oder fünf Minuten Dauer ist es wichtig, dass man genug Kondition mitbringt, um bis am Schluss durchhalten zu können. Nicht immer steht nur das Sportliche im Vordergrund. Nach über zehn Jahren war es wieder einmal an der Zeit, die Ringerplatten zu reparieren. Bei vielen Platten sind nämlich die Nähte an den Seiten aufgeplatzt. An einem Abend haben die Aktiven das Textilklebeband zur Hand genommen und die Platten geflickt. Zumindest für die nächste Zeit sollten sie somit wieder halten. Langfristig wird die Riege aber nicht darum herum kommen, eine neue Ringerplatte anzuschaffen.



Gemeinsam wurden in kurzer Zeit die Platten repariert.

Ab in die Sommerpause!

Die Volleyballsaison 17/18 ist geschafft. Der Ausblick auf die kommende Saison 18/19 bringt einige Veränderungen mit sich und wir sind gespannt. Doch zuerst geniessen wir jetzt die wohlverdiente Sommerpause.

Text: Rilana Moser, Fotos: Melanie Gamma und Rilana Moser

Stand der Dinge nach der Saison 17/18

Die Volleyballriege blickt auf eine spannende, teilweise turbulente, aber doch erfolgreiche Saison zurück. Mit einem Damenteam in der vierten Liga, einem Fünftliga-Damenteam und einer U23-Mannschaft waren wir in der letzten Saison vertreten.

Das Damen 1-Team landete nach seinem gewonnenen Schlusspiel gegen Lostorf in der vierten Liga im Mittelfeld der Rangliste auf Platz fünf. Herzliche Gratulation zu dieser starken Leistung!

Aufgrund einiger Abgänge kurz vor Saisonbeginn und einzelnen Ausfällen während der Saison war das zweite Damenteam oft nur knapp vertreten. Trotz der schwierigen Umstände schaffte es die Mannschaft, sich im Mittelfeld der Tabelle zu halten. Das Team unter der Leitung von Andrea Gyax beendete die Saison mit insgesamt sechs gewonnenen Spielen auf Platz sieben und ist zufrieden mit seiner Leistung.

Für einige Juniorinnen war die Saison 17/18 die erste überhaupt. Mit Denise

Linggi als Trainerin konnten sie sich in den Trainings weiterentwickeln und sammelten erste Meisterschaftserfahrungen. Teilweise waren die Mädchen nahe dran und Resultate fielen knapp aus. Leider reichte es aber nie für einen Sieg und die Mannschaft befindet sich nach Saisonabschluss auf dem letzten Platz. Trotzdem waren die Mädchen stets motiviert und die Stimmung war fröhlich. Wie jedes Jahr schlossen wir die Saison mit einem gemütlichen Fondueabend ab. Jetzt geniessen wir vorerst unsere Sommerpause und freuen uns auf die Saison 18/19.

Neuorientierung nach Saisonabschluss – Das bringt die neue Saison 18/19

Nach Abschluss der Saison war klar, dass unserer Riege einige Veränderungen bevorstehen werden. Zum einen stellte die Bildung der Mannschaften für die nächsten Meisterschaften eine echte Herausforderung dar. Zum andern erwarten uns einige Änderungen aufgrund der Auflösung des SVRS (Swiss Volley Region Solothurn).



Die Juniorinnen während der Saison.

Gysin AG

Inhaber
M. Walser
S. Grütter

Elektro- + Telefonanlagen

4600 Olten 062/ 296 21 21

astoria

hotel · restaurant · bar

Hübelstrasse 15 • 4600 Olten

Tel. 062 212 12 12 • Fax 062 212 57 89

www.astoria-olten.ch

info@astoria-olten.ch



Das Damen-Team zeigt den Bewegungsablauf des oberen Zuspiels.

Nach vereinzelt Abgängen in den Damen-Mannschaften und mit einem nun definitiv zu knapp besetzten Damen 2-Team wurde nach einigen Diskussionen klar, dass ein Team-Zusammenschluss die beste Lösung darstellt. Nach zwei gemeinsamen Trainings, die gute Stimmung und Freude am Volleyball ins Zentrum rückten, entschieden wir uns gemeinsam für den Zusammenschluss. Da die Mannschaft weder einen Trainer noch eine Trainerin hat, wurden die, mit einem Schwerpunkt bestimmten, Trainings einzelnen Spielerinnen zugeteilt. Einige dieser Trainings fanden bereits statt und die Idee bewährte sich. Die Verantwortlichen waren immer gut vorbereitet und bereicherten die Trainings mit innovativen Ideen. Zudem starteten wir mit einem freiwilligen Konditionstraining. Dieses findet direkt vor dem Volley-Training statt und dauert eine halbe Stunde. Geleitet wird das Konditionstraining von Philipp Schaad.

Weiterhin vertritt unsere Riege auch ein U23-Team. Denise Linggi übernimmt weiterhin die Hauptverantwortung für die Juniorinnen. Bei der Vorbereitung und Durchführung der Trainings sowie bei ihren Aufgaben als Coach wird sie neu von Eliane Studer unterstützt. Eliane Studer spielt, genau wie Denise, in unserem Damen-Team. Der Wunsch nach einem zweiten Training in der Woche brachte uns auf die Idee des Pooltrainings. Das Pooltraining findet neu immer am Donnerstag um 20.00 Uhr statt und ist offen für die Spielerinnen aus beiden Mannschaften. Das Pooltraining soll auch ein Gefäss für Volleyball-interessierte Mädchen oder Frauen bilden, die gerne einmal vorbeischauen möchten. Die Leitung dieses Trainings liegt bei Andrea Gygax. Eine weitere Veränderung bringt die Auflösung des SVRS mit sich. Der Volleyballverband der Region Solothurn hat sich grösstenteils mit dem SVRBE (Swiss

Volley Region Bern) zusammengeschlossen. Da dieser Zusammenschluss aber für einzelne Mannschaften viel weitere Wege zu den jeweiligen Spielen bedeuten würde, schlossen sich fünf Vereine nicht dem Kanton Bern an, sondern dem Kanton Aargau. Zu diesen fünf Vereinen gehören auch wir vom TV Olten. Das heisst, dass wir ab nächster Saison 18/19 dem SVRA (Swiss Volley Region Aargau) angehören werden. Dieser Wechsel wird einige Neuerungen in verschiedenen Bereichen, wie zum Beispiel die Regelungen bezüglich Schiedsrichter und Schiedsrichterrinnen, mit sich bringen. Wir als Riege blicken optimistisch nach vorne und freuen uns auf die kommende Saison. Wir sind sicher, dass wir die Herausforderungen gewiss meistern und uns auch im Kanton Aargau gut schlagen werden. Wir freuen uns auf die Saison 18/19 und wünschen allen eine erholsame Sommerzeit!

Gemütlicher Riegentag mit Grillplausch

Um dem gemütlichen «zweiten» Teil wieder mehr Rechnung zu tragen und nicht nur leistungsbedingte Wettkämpfe zu bestreiten, begaben wir Faustballer uns im Juni auf eine Wanderung mit Grillplausch.

Text: Thomas Gysin, Fotos: Stephanie Hübscher

2. Juni, Treffpunkt Bifang 13.30 Uhr, gute Laune und gutes Schuhwerk, Open-End, das waren die bekannten Infos für den Riegentag 2018. Die Idee dahinter ist, sich neben den sportlichen Aktivitäten einmal Zeit zu nehmen und gemeinsam zu geniessen, sich intensiver zu unterhalten und den Plausch zu haben. Und so startete eine kleine Gruppe von 12 Faustballern in Richtung Säli. Die Befürchtung, dass es doch nicht nur gemütlich wird, bestätigte sich beim steilen Aufstieg der Felskanten entlang hinauf zum Schlössli. Oben angekommen kam man in den Genuss einer hervorragenden Aussicht und eines kühlen Biers. Nach der kurzen Rast, die wegen einer geschlossenen Gesellschaft im Sälschlössli rabiat beendet wurde, erfolgte der Abstieg in Richtung Aarburg. Spätestens beim Passieren der Schiessanlage wussten dann alle, welches Ziel angesteuert wird, das Pfadiheim in Aarburg. Dort angekommen, erwartete uns bereits das Küchenteam mit Bier und selbstgemachten Blätterteigschnecken in allen Variationen. Grillmeister Valon bereitete die breite Palette an Leckerbissen vor und die Restlichen vergnügten sich mit dem Bestaunen mehrerer Fotoalben aus vergangenen 15 Jahren Faustballgeschichte im TVO. Dabei musste die eine oder andere Geschichte erklärt und ausgeschmückt werden. Dass Sportler kein gutes Sitzleder haben, zeigte sich, als schon nach kurzer Zeit die ersten Stöcke geschnitzt wurden, um beim Spachteln sein Können zu zeigen. Mit dem leckeren Dessert von Präsidentin Stephanie Hübscher wurde der Abend noch versüsst, bevor jeder sich auf den Heimweg machte.

Die Essenz war eindeutig, dieser Anlass muss unbedingt jährlich wiederholt werden, und wer weiss, vielleicht bereit es der eine oder andere jetzt schon, nicht dabei gewesen zu sein. Dann aber sicher nächstes Jahr.



Vize Präsident Valon Shabanaj beim «Spachteln».

SEIT 1920

Beratung und Verkauf
 Montag bis Donnerstag
 07.30–12.00 Uhr
 13.00–17.15 Uhr
 Freitag
 07.30–12.00 Uhr
 13.00–16.15 Uhr

MAUROLIN FARBEN

Bodenackerstrasse 64
 4657 Dulliken
 info@maurolin.ch
 T 062 285 30 70

**Malen
 Tapeten
 Gipsen
 Parkett
 Teppich**

Bernasconi.ch
 Boden Decke Wände
 Postfach 226 | 4601 Olten
 Telefon 062 787 88 44

sta

STA Strassen- und Tiefbau AG
 4600 Olten, Belchenstrasse 3
Telefon 062 205 19 80
Telefax 062 205 19 81

Ihre Partnerin für
 Strassenbau - Tiefbau - Kanalisationen
 Werkleitungen - Walzarbeiten
 Hausplätze ...

Abhol-Center
 Mineralwasser • Fruchtsäfte
 Bier • Wein • Spirituosen
 Fleisch und Wurst

Party-Service
 Kaffee-Automaten
 Festwirtschaftsmaterial
 Party- und Fest-Zelte

Party-Stübli „Platz für 60 Personen“

thomy's
GENUSS CENTER

Getränke Gubler GmbH
 Party-Service
 4654 Lottorf
 Balmisstrasse 22
 Tel. 062 285 70 30
 Natel 079 332 57 82
 info@gegulo.ch

Öffnungszeiten
 Montag, Dienstag,
 Donnerstag und Freitag
 9^h - 12^h, 16^h - 18^h Uhr
 Samstag 08^h - 13^h Uhr
 Mittwoch geschlossen
 ausgenommen Donnerstag ist Feiertag

Zwischenstand Sommersaison

Die Meisterschaft ist im vollen Gange! Wie haben sich die Teams bisher geschlagen? Können die Ziele erreicht werden?

Text: Marco Campigotto, Fotos: Stephanie Hübscher und Bruno Rölli

1. Mannschaft – Nationalliga A

Dem nationalen Aushängeschild des TV Olten läuft es heuer überhaupt nicht nach Wunsch. Bereits zum Saisonstart in Wigoltingen verpasste man es gegen die Aargauer aus Oberentfelden, durchaus eine Mannschaft auf Schlagdistanz, nach einer 2:1-Satzführung zu punkten (Endstand 2:3). Diese Niederlage verursachte gleich zu Anfang einen Knick. Obwohl man sich im Laufe der Saison immer weiter steigern konnte, fehlte einfach immer ein klein wenig etwas für einen Sieg. Die ärgerliche Derbyniederlage gegen Neuendorf (ebenfalls eine Satzführung von 2:1 aus der Hand gegeben, Schlussresultat 3:2) hinterliess ebenfalls ihre Spuren. Mit 0 Punkten steht man abgeschlagen am Tabellenende. Mit einem furiosen Schlusspurt liegt aber noch die Barrage drin. Dafür benötigt es aber dringend Punkte, am besten schon am 18. August im Derby gegen Neuendorf!

2. Mannschaft – 1. Liga Zone D

Unserm 2 läuft es wie geschmiert! Nach 8 Siegen in Folge war man unangefochten an der Spitze – grandios! Zuletzt musste man aber mit dem ärgerlichen Ausscheiden im Viertelfinale des Zonen-Cups und nur einem Sieg aus dem letzten Spieltag wieder einmal einen Dämpfer hinnehmen. Mit 18 Punkten steht man punktgleich mit Deitingen an der Tabellenspitze. Am 25. August kommt es somit in Olten zum Showdown. Ob sich unser 2 den Titel schnappen kann? Wir werden sehen ...!

3. Mannschaft – 2. Liga Kanton Solothurn

Unsere Jüngsten wagten sich zum ersten Mal ohne Begleitung eines Routiniers in eine Feldmeisterschaft. Das Team, angeführt vom Captain-Gespann Lukas Buser und Florian Bächler, machte seine Sache ordentlich und bereitete einigen routinierten Teams mehr Kopfzerbrechen als ihnen lieb war. Leider fehlte es den Youngsters noch ein wenig an Erfahrung (oder Training?), um eine positive Platzierung zu erreichen. Trotz dem 5. und letzten Rang können sie aber mit dem Gezeigten zufrieden sein. Jetzt heisst es dran bleiben, fleissig weiter trainieren und wieder angreifen!

4. Mannschaft – Jungsenioren Kanton Solothurn

Da sich unsere Routiniers entschlossen haben, den jüngeren Spielern den Vortritt in der Kantonalmeisterschaft zu lassen, lag der komplette Fokus auf der Jungseniorenmeisterschaft. Leider fehlten nach den Vorrundenspielen am Schluss 2 Punkte für die Qualifikation zu den Rangspielen 1 – 4. Im Endklassement stand man nach der Saison auf Rang 5.

Nachwuchsteams:

Auch der Nachwuchs kämpfte fleissig um Punkte! Während

die U14-Mädchenmannschaft noch auf dem neuen, grösseren Feld Lehrgeld zahlen musste, schaffte unsere U-12 sensationell die Qualifikation zur Schweizermeisterschaft – herzliche Gratulation!!!!

Ausblickkasten

1. Mannschaft (NLA) – 9. Platz

18. August, Neuendorf, 15.00 Uhr

01. September, Walzenhausen

2. Mannschaft (1. Liga) – 1. Platz

18. August, Kirchberg

25. August, Olten 09.00 Uhr

U-12 Nachwuchs - Schweizermeisterschaft

26. August, Schlieren

02. September, Schlieren



1. Mannschaft in Abstiegsorgen



U12-Nachwuchs

Mountainbike

Bikewoche Toskana – Genuss, Kultur und Fahrvergnügen

Text: Daniel Hafner, Fotos: Von div. Teilnehmern



Die Tiptop-Gruppe im Blumenmeer.

Toskana – allein das Wort inspiriert. Sich im Wind wiegende Kornfelder, durchsetzt vom leuchtend roten Mohn, umgeben von weitläufigen Hügelketten, Zypressen und einsamen Weingütern. Man füge diesen landschaftlichen Eindrücken noch 500km Mountainbike-Single-Trails hinzu, eingebettet in dichte Föhrenwälder und Lichtungen, immer wieder Ausblicke freigebend, die du auf Leinwand gemalt und als Bild an der Wand hängen haben möchtest. So präsentiert sich die weitere Umgebung



Typisch Toskana





SIE HABEN FÜR JEDEN BELAG DIE BESTE QUALITÄT VERDIENT!

AESCHLIMANN AG
 Strassenbau und Asphaltunternehmung • Untere Brühlstrasse 36 • Ch-4800 Zofingen • www.aeschlimann.ch



Herrlicher Weitblick auf Elba

von Massa Marittima, einer sehenswerten mittelalterlichen Kleinstadt in der südlichen Toskana, 25km von den prächtigen Badebuchten der Maremma entfernt und seit Jahren ein Epizentrum für MountainbikerInnen.

Unser Riegenleiter Marcel Suter wählte ein Agriturismo namens Cicalino – ein veritables Kleinod mit hervorragender Küche – als Basis für unsere Ausfahrten. Die 19 BikerInnen und ihre Sportgeräte wurden mit je einem gemieteten Kleinbus bzw. Lieferwagen transferiert. Fabian Spielmann, der Betreiber der Bikeschule Olten, und sein Kollege Franz von «mtbeer» fungierten als Guides und sorgten dafür, dass wir täglich die Prachtigsten aus einer Fülle von Touren «erfahren» durften, die die Region zu bieten hat.

Bis Wochenmitte überraschte uns eher kühles Frühjahrs Wetter, nur die kurzen, aber knackigen Aufstiege sorgten allenfalls für verschwitzte Shirts. Zudem gerieten wir zwei Mal in ein hefti-

ges Gewitter. Es vermittelt schon spezielle Gefühle, wenn man sich – z.B. bei der Abfahrt auf dem anspruchsvollen Trail mit vielsagendem Namen «Brutalo» – den Weg durch gurgelnde Wassermassen suchen muss.

Kein Thema war das Wetter auf unserem Abstecher nach Elba, das Highlight der Woche. Strahlender Sonnenschein und tiefblauer Himmel bildeten den perfekten Rahmen. Bereits die Einfahrt der vielköpfigen Truppe auf das Fährschiff in Piombino beeindruckte. Einheitlich im grün-schwarzen Vereinstrikot gekleidet, boten wir ein spektakuläres Bild, welches die Aufmerksamkeit vom Personal und den Passagieren erregte. Auf der Insel angelangt, teilte sich der Verband in zwei Equipen: «Sportlich» und «sportlich ambitioniert», so wie wir dies bei allen Ausfahrten vorsahen. Die Trails in der Gegend von Capoliveri führten durch mediterrane Wälder und entlang der traumhaft schönen Küste. Einmal mehr eine vorzügliche Symbiose von Naturerlebnis und Sport, verteilt auf 50km Distanz und 1300

Höhenmeter. Die sportlich Ambitionierten folgten zeitweise der bei versierten BikerInnen bekannten Marathon-Weltcupstrecke des «Capoliveri Legend Cup». Die Trails sind «eingearvt» in die steilen Küstenhügel. Mit endlosen Up- und Downhills wähnt man sich auf einer unendlich langen Achterbahnfahrt. Atemberaubend ist als Beschrieb untertrieben!

Nachhaltig wird uns auch die Ganztages-Tour von Massa Marittima ans Meer in Erinnerung bleiben. Bei fantastischem Wetter überquerten wir mehrere Hügelketten auf einsamen Wander- und Forstwegen bis zum Ziel, eine verträumte Badebucht in der weiteren Umgebung von Punta Ala.

Spektakuläre Rides in schönster Umgebung. Eine Unterkunft, die auch als ideale Kulisse für den «TV-Bachelor» durchginge. Tiefsinnige, an und ab auch weniger schlaue Gespräche auf einer Piazza beim Aperò oder beim Nachtessen im pittoresken Saal des Agriturismo. Genuss von Italianità pur beim Besuch von Toskanas heimlicher Hauptstadt, Siena. Das Ganze ohne jegliche Un- bzw. Zwischenfälle. Dies dank Glück, vor allem aber auch dank einer vorzüglichen Organisation und Vorbereitung. Je länger die Bikewoche zurückliegt, desto eindrücklicher wirkt sie nach. Wie die Rekordteilnehmerzahl zeigt, kreierte sie hohe Erwartungen. Sie wurden – einmal mehr – im vollen Umfang erfüllt!



Die Top-Gruppe am Lido di Capoliveri.



Alle Mann (und Mädels) an Bord.

a1 concept
ihr zuverlässiger partner
für neu- und umbauten
architekturbüro a1 concept
dipl. architekten fh stv sia
www.a1concept.ch
contact@a1concept.ch 079 652 44 61

Aktiv
Aargauische
Kantonalbank
Olten Gösgen Gäu
Das sichere Gefühl.

Vorstandsressorts

Präsident: Ernst Zingg
Terrassenweg 26, 4600 Olten
079 320 00 50
zinggernst@bluewin.ch

Leiter Administration:

Beat Nyffenegger
Höhenstrasse West 27, 4600 Olten
P 062 296 28 61, G 062 288 99 18
beat_nyffenegger@bluewin.ch

Leiter Finanzen: Ruedi Näf

Bühlstrasse 16, 4614 Hägendorf
062 216 05 15, naef.rudolf@bluewin.ch

Leiter Jugend: Reto Spielmann

Speiserstrasse 32, 4600 Olten
079 239 39 28, reto69ch@yahoo.de

Leiter Marketing: Yabgu R. Balkaç

Gartenstrasse 28, 4600 Olten
079 652 44 61
kontakt@yrb.ch

Leiter Medien: Kaspar Riediker

Dufourstrasse 35, 5000 Aarau
062 823 28 18
kaspar.riediker@smile.ch

Funktionäre

Archivar: Paul Dietschi
Kleinfeldstrasse 8, 4652 Winznau
062 295 45 38

Fähnrich: Toni Brügger

Fustligweg 20, 4600 Olten
062 296 66 34

Vertreter Ehrenmitglieder: Gunter Thiel

Feigelstrasse 37, 4600 Olten
062 212 27 72, g.thiel@bluewin.ch

Mitgliederregister: Florinda Palermo

Fahrweidstrasse 11, 8951 Fahrweid
079 695 29 70, register@tvolten.ch

Redaktor «Sport-Revue»:

Kaspar Riediker
Dufourstrasse 35, 5000 Aarau
062 823 28 18

Vorstandsmitglieder in Blau

Biken

Technischer Leiter: Marcel Suter
Höhenweg 14, 4657 Dulliken
062 295 26 54, 079 619 46 65
suter.marcello@bluewin.ch

Damenriege

Präsidentin: Dorothé Berger
Birkenweg 6, 4600 Olten
062 296 63 87

Technische Leiterin: Melitta Hauert

Gartenstrasse 2, 4600 Olten
062 296 42 51, melittahauert@bluewin.ch

Leiterin Fitness und Spiel: Melitta Hauert

4600 Olten, 062 296 42 51

Leiterin «Fit ab 60»: Dori Spielmann

4600 Olten, 062 296 57 21

Faustball

Präsidentin: Stephanie Hübscher
Aarauerstrasse 128, 4600 Olten
062 296 24 35, 079 318 30 73
s.h_1994@hotmail.com

Technischer Leiter: Marco Campigotto

Wiesenstrasse 11, 4600 Olten
079 658 03 85, marco.campigotto@gmx.ch

Fitness und Spiele

Technischer Leiter: Martin Näf
Nellenweg 2A, 4614 Hägendorf
062 216 69 00, 079 275 72 57
martin.naef63@bluewin.ch

Jugendbereich

Kinderturnen, Jugendturnen

Verantwortliche: Brigitte Nyffenegger

Höhenstrasse West 27, 4600 Olten
G 062 205 51 55,
P 062 296 28 61, 079 669 32 53
brigitte.nyffenegger@bluewin.ch

Leichtathletik

Präsident: vakant

Technischer Leiter: Stefan Grob

Homburgstrasse 77, 4600 Olten
079 350 66 91, s.j.grob@gmx.ch

Männerriege

Präsident: René Laesser
Gallusstrasse 7, 4600 Olten
P 062 212 50 38, G 062 288 30 84
r.laesser@gmx.ch

Vize-Präsident: Rudolf Leemann

Hausmattrain 36, 4600 Olten
062 212 08 03, r.leemann@bluewin.ch

Technischer Leiter: vakant

Leiterteam Wandergruppe:

Mathias Nogler, Pfarweg 4, 4600 Olten
062 296 55 54

Bruno Erb, Käppelstrasse 62

4600 Olten, 062 296 41 48

Kurt Fedeli, Haldenstrasse 23

4600 Olten, 062 212 42 87

Ringen

Präsident: Heinz Bühlmann
Hauptstrasse 110, 5044 Schlossrued
062 721 21 05, 079 363 67 15
heinz.buehlmann@bluewin.ch

Technischer Leiter: Yabgu R. Balkaç

Gartenstrasse 28, 4600 Olten
079 652 44 61, kontakt@yrb.ch

Sport und Freizeit

Turnen für alle:

Bannfeld: Ursula Kuhn-Schneider,
062 212 10 23

Bifang: Regina Willener,
062 212 44 71

Seniorenturnen:

Rosmarie Bleuer, 062 296 45 84

Volleyball

Präsidentin: Janine Linggi
Martin-Disteli-Strasse 59a, 4600 Olten
079 729 55 60, janine.linggi@gmx.ch

Technische Leitung: Merima Serifovic

Neuhüslermatt 10, 4612 Wangen b. Olten
079 660 38 26
merima.serifovic@hotmail.com

Agenda

Wann?	Was?	Wo?	Wer?
August			
14.08.18	Abend-Meeting, LA	Olten, LA-Stadion+Clubh. HC/TV	LA
18./19.08.18	Bike-Weekend Reg. Martigny, MTB	Reg. Martigny	MTB
20.08.2018	Vorstandssitzung 4a/2018 (Reserve)	Olten, Clubhaus HC/TV	Vorstand
25.08.2018	Swiss Athletics Sprint, Kant.-Final, LA	Hägendorf	LA
30.08.2018	Weltklasse Zürich, LA	Zürich	LA
September			
01.09.2018	UBS Kids Cup, CH-Final, LA	Zürich, Letzigrund	LA
01.09.2018	Funktionärsessen «18	Olten, Clubhaus HC/TV	Funktionäre des TVO
02.09.2018	SM Staffel, LA	Thun	LA
08./09.09.2018	SM U16/18 + U20/23 Nachwuchs, LA	Frauenfeld + Aarau	LA
10.09.2018	Vorstandssitzung 5/2018	Olten, Clubhaus HC/TV	Vorstand
12.09.2018	Turnfahrt, MR	Turnfahrt, Zugerberg	MR
15.09.2018	SM Team, LA	Regensdorf	LA
20.09.2018	Seniorinnenreise, DR	??	DR
22.09.2018	Mille Gruyère, CH-Final, LA	Langenthal	LA
23.09.2018	Swiss Athletics Sprint, CH-Final, LA	Lausanne	LA
25.09.2018	Elternabend, LA	Olten, LA-Stadion+Clubh. HC/TV	LA
26.09.2018	AKB-Run	Olten, LA-Stadion+Clubh. HC/TV	LA
29.09.2018	Saisonschluss-Hammermeeting, LA	Olten, Stadthalle	LA
Oktober			
07.10.2018	SM Marathon, LA	Lindau / Bregenz	LA
21.10.2018	Nat. Turnier, Freistil, RR	Belp	RR
22.10.2018	Vorstandssitzung 5a/2018 (Reserve)	Olten, Clubhaus HC/TV	Vorstand
November			
02.11.2018	Delegiertenversammlung RTVOG	Däniken	diverse
12.11.2018	Vorstandssitzung 6/2018	Olten, Clubhaus HC/TV	Vorstand
Dezember			
21.12.2018	Waldweihnachten TVO	Ifenthal, Kirche	alle TVO-Mitglieder, Verwandte

Mehr Informationen über die einzelnen Riegen finden Sie auf Seite 22 (Adressen) und im Internet (www.tvolten.ch).



Geburtstage von Ehrenmitgliedern		
75 Jahre	Walter Lüthi	19.08.2018
75 Jahre	Gerold Spielmann	26.09.2018
65 Jahre	Rolf Linggi	29.09.2018
60 Jahre	Jörg Beugger	29.10.2018

Inserenten dieser Ausgabe

- a1 concept gmbh
www.a1concept.ch S. 21
- a.en, Aare Energie AG,
www.aen.ch S. 2
- Aargauische Kantonalbank
www.akb.ch S. 21
- Aeschlimann AG
www.aeschlimann.ch S. 19
- Astoria Gastronomie AG
www.astoria-olten.ch S. 15
- Bernasconi Boden-Decken-Wände
www.bernasconi.ch S. 16
- Brunner Getränke AG
www.brunnergetraenke.ch S. 13
- Favre Betonwaren AG
www.ms-baustoff.ch S. 2
- Getränke Gubler GmbH
www.getraenkegubler.ch S. 17
- Gysin AG
elektro@gysin-olten.ch S. 15
- IMP Bautest AG
www.impbautest.ch S. 2
- Kernkraftwerk Gösgen-Däniken AG
www.kkg.ch S. 24
- Maurolin AG
www.maurolin.ch S. 16
- Metzgerei Fritz Hagmann
hagmann-metzg@bluewin.ch S. 24
- Somona GmbH
www.somona.ch S. 24
- STA Strassen- und Tiefbau AG
www.sta-olten.ch S. 17
- Trotter Optik Olten AG
www.trotter.ch S. 6



60 Jahre 
somona
 Natürlich besser.

Somona GmbH, Bodenackerstrasse 51, CH-4657 Dulliken
www.somona.ch, www.heliotrop.de

 **METZGEREI F. HAGMANN** 

Catering für alle Anlässe
Grillspezialitäten
Barbecue Saucen und Gewürze
Diverse Fleischfondues
Alles für den kleinen täglichen Bedarf



Fritz, Kathrin und Michael Hagmann

Metzgerei Hagmann
 Dorfstrasse 4
 4656 Starrkirch-Wil

Tel. 062 295 37 87
 Fax 062 296 20 12
hagmann-metzg@bluewin.ch



P.P.
 4600 Olten
 Post CH AG

**SIE
 KOMMUNIZIEREN
 MIT UNS.**



Das Kernkraftwerk Gösgen produziert Strom für 1,5 Millionen Schweizer Haushalte. Besuchen Sie unsere Ausstellung oder machen Sie eine Werksbesichtigung.

Telefon 0800 844 822, www.kkg.ch

